

PORTUGAL



Eine Übersichtskarte mit den eingezeichneten Reiseregionen finden Sie in der vorderen Umschlagklappe.

WO DAS LAND AUFHÖRT UND DAS MEER BEGINNT



Flagge von Portugal

2003 wurde der **Alqueva-Staudamm** geschlossen und am **Guadiana** mit einer **Länge von 83 Kilometern** und einer **Wasserfläche von 25 000 Hektar** zum **größten künstlichen See Europas** aufgestaut.

Der **Hahn von Barcelos** (*Galo de Barcelos*, siehe Seite 134) wurde zur **Symbolfigur Portugals**



»Aqui ... onde a terra se acaba e o mar começa ...«, »Hier ... wo das Land aufhört und das Meer beginnt ...« Mit diesen Worten beschreibt Luís de Camões, der große portugiesische Dichter des 16. Jahrhunderts, in seinen »Lusiaden« die geographische Lage seiner Heimat. Doch für eine Reise durch das Land braucht man noch genauere Daten.

Portugal teilt sich mit Spanien die Iberische Halbinsel am westlichen Rand Europas. Mit 89 060 Quadratkilometern Fläche ist es jedoch nur gut ein Sechstel so groß wie sein Nachbar. Auch die noch hinzuzurechnenden 2581 Quadratkilometer der Azoren und Madeiras verbessern die Bilanz nicht wesentlich. Diese beiden Inselgruppen weit draußen im Atlantik werden häufig vergessen. Von den 2047 Kilometern Grenze sind 832 Kilometer Küstenlinie. Steilküsten und kilometerlange Sandstrände wechseln sich ab und sind geradezu prädestiniert für einen Strandurlaub. Die Nord-Süd-Ausdehnung beträgt 560 Kilometer, die Ost-West-Ausdehnung maximal 218 Kilometer.

Die Landesfläche teilen sich 10,6 Millionen **Einwohner**, über drei Millionen weitere Portugiesen wohnen und arbeiten im Ausland. Etwa ein Drittel der Bevölkerung lebt im Großraum Lissabon zwischen Santarém und Setúbal, über eine Million Portugiesen haben ihren Wohnsitz im Großraum Porto. Die östlichen Gebiete und die Gebirgsregionen im Norden sind mit unter 50 Personen pro Quadratkilometer sehr schwach besiedelt. Das Leben spielt sich von alters her stärker in den Küstenregionen ab als im Hinterland, jeder zweite Portugiese lebt im Großraum Lissabon oder Porto. Der Osten war gut befestigtes Grenzland gegenüber Spanien, das im Laufe der Geschichte immer wieder versucht hat, den kleinen Nachbarn zu überrennen.

Portugal bietet auf seiner kleinen Fläche eine reizvolle **landschaftliche Vielfalt**. Die Gebirge steigen im Norden bis auf fast 2000 Meter an, sanfte Hügelketten in der Mitte und weite, wellige Ebenen zum Süden hin wechseln sich ab. Ausgesprochenes Tiefland ist rar und nur in den Küstenregionen und im Ribatejo zu finden. Die Flüsse Tejo, Douro, Guadiana und Minho kommen aus Spanien, Vouga, Mondego und Sado entspringen im Lande. Zahlreiche Seen wurden künstlich durch Stauwerke geschaffen. Sie dienen gleichermaßen der Elektrizitätserzeugung wie der Bewässerung der Felder.

Insgesamt weist Portugal einen mediterranen **Klimacharakter** auf, wobei das im Norden stärker atlantisch geprägte Klima nach Süden zunehmend mediterraner wird. Kennzeichnend sind heiße, trockene Sommer und milde, feuchte Winter. Die mittleren Temperaturen betragen im Sommer zwischen 20 und 25 Grad Celsius, im Winter zwischen acht und elf Grad Celsius. Im östlichen Alen-

WEINROUTEN

In allen wichtigen Weinanbaugebieten Portugals gibt es inzwischen ausgeschilderte Weinrouten wie Rota dos Vinhos Verdes (Route des Vinho Verde), Rota do Vinho do Porto (Portweinroute), Rota do Vinho do Alentejo (Weinrouten durch den Alentejo). Sie führen zu Weingütern und Kooperativen, die sich diesem System angeschlossen haben. Dort erhält man weitere, oft mehrsprachige Informationen über die entsprechenden Route.

Man kann sich aber auch von den jeweiligen Vereinigungen Material vor der Reise schicken lassen, alle sind auch mehrsprachig (meistens neben Portugiesisch auch in Englisch und Französisch) im Internet vertreten.

Zuständig für den Wein in Portugal ist das

☒ **Instituto da Vinha e do Vinho**

Rua Mouzinho da Silveira, 5

1250-165 Lissabon

☎ 213 506 700, www.ivv.min-agricultura.pt

Die Seite, auf der alle Weinrouten mit

Kontaktadressen angegeben sind:

www.ivv.min-gricultura.pt/np4/home.html

(Leider nur auf Portugiesisch, aber die Adressen kann man auch ohne Sprachkenntnisse verstehen.)

☒ **Rota dos Vinhos Verdes/
Weinroute des Vinho Verde**

Rua da Restauração, 318

4050-501 Porto

☎ 226 077 300, www.vinhoverde.pt

☒ **Rota do Vinho do Porto/
Weinroute des Portweins**

Largo da Estação, 5050-237 Pêso da Régua

☎ 254 324 774

www.douro-turismo.pt/roteiros.php

☒ **Rota dos Vinhos do Marco/Weinroute
des Weins in der Region Marco de Canaveses**

Alameda Dr. Miranda da Rocha

4630 Marco de Canaveses

☎ 255 538 800

www.cm-marco-canaveses.pt/turismo/rota_vinhos.html

☒ **Rota das Vinhas de Cister/
Weinroute der Cister-Region**

Portweinlager im Douro-Tal



»LISSABON IST PORTUGAL – DER REST PROVINZ«

EINE DER AM SCHÖNSTEN GELEGENEN STÄDTE DER WELT



*»Wer Lissabon nicht gesehen hat,
der hat nichts Schönes gesehen.«*

Nach fast eintausend Kilometern Wasserlauf bildet der Tejo kurz vor seiner Mündung in den Atlantik einen großen See, an dessen nördlichem Ufer die Phönizier auf ihrem Weg rund um Europa vor dreitausend Jahren eine Handelsniederlassung gründeten und sie *Alis Ubbo*, die schöne Bucht nannten. Die

Bevölkerungsentwicklung der Stadt Lissabon:

1423	60 000
1580	100 000
1820	200 000
1900	351 000
1991	663 000
2001	559 000
2004	550 000
2008	490 000
2015	547 600

Die Einwohner leben
in 53 Gemeinden
(*freguesias*) auf 85
Quadratkilometern.

Lissabon liegt auf
sieben Hügeln: São
Jorge, São Roque,
Chagas, Sant' Ana,
Santa Catarina,
Santo André und
São Vicente.



In Lissabon gibt es viel zu entdecken. Zwei Tage reichen gerade für ein erstes Beschnuppern der Stadt und auch eine Woche lässt noch keine Langeweile aufkommen. Drei Touren sollen helfen, sich in der Stadt zu orientieren und dabei die wichtigsten Sehenswürdigkeiten zu besuchen. Und danach kann man je nach Interesse und Zeit die Stadt auf eigene Faust weiter kennenlernen: die Museen, den Park der Nationen auf dem Gelände der EXPO '98, die vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten, das besondere Nachtleben. Eine Fahrt mit der Straßenbahnlinie 28, ein ruhiger Bummel durch die Straßen und Erholungspausen in einem der vielen Cafés sollten nicht fehlen.

Das Zentrum mit der Alfama, der Baixa und dem Bairro Alto

»Sé Catedral, por favor«, »Zur Kathedrale, bitte«, so könnte man den Taxifahrer anweisen, den Ausgangspunkt für die Erkundung Lissabons anzufahren. Die Sé (Kurzform von *sedes patriarchalis* – Sitz eines Bischofs) ist eines der Zentren in der **Alfama**. Dieser Stadtteil wurde von dem verheerenden Erdbeben 1755 weniger erschüttert als die Baixa und stellt daher das *velha Lisboa* (das alte Lissabon) dar. Mit seinem unentwirrbaren Knäuel aus Gässchen, Windungen und Treppen erinnert es an einen orientalischen Basar, verlaufen kann man sich trotzdem nicht, denn bergab führen die Gassen immer Richtung Fluss.

Der Kathedrale mit den aus großen Quadern gefügten Mauern sieht man noch den Festungsbau an, sie wurde gleich nach der Rückeroberung der Stadt 1147 als Zeichen des Sieges der Christen über die Muselmanen auf den Ruinen einer Moschee erbaut. Im Innern der dreischiffigen romanischen Kirche steht beim Eingang links in der Nische das Becken, über dem der heilige Antonius getauft worden sein soll. Auf dem Fliesenbild aus dem 17. Jahrhundert predigt er den Fischen. Ob-

*Festungsgleich:
die Kathedrale Sé*



Die Lisboa Card, die freie Benutzung städtischer Verkehrsmittel und freien Eintritt in alle Nationalmuseen ermöglicht, kann man im Internet bestellen oder am Flughafen, am Bahnhof, im Turismo-Kloster und in diversen Hotels kaufen.

www.lisboacard.org/de

24 Std. € 18,50/11,50
48 Std. € 31,50/17,75
72 Std. € 39/20,50

Skulptur im Kreuzgang des Jerónimos-Klosters



SERVICE & TIPPS

T **Turismo de Lisboa**
– Palácio Foz
Praça dos Restauradores
1250 Lissabon, ☎ 213 421 634
– Rua do Arsenal, 23
1100-038 Lissabon
☎ 210 312 700
www.visistlisboa.com
Hier bekommt man auch die Lisboa Card.

📅📱📄 Die monatlich erscheinende **Agenda Cultural de Lisboa** informiert über das Kulturgeschehen und liegt kostenlos in den meisten Hotels und in der Tourist Information aus. Der Kalender kann auch im Internet aufgerufen werden: www.agendalx.pt (leider nur auf Portugiesisch).

M **Centro de Arte Moderna**
Rua Dr. Nicolau Bettencourt
Lissabon
Metro: S. Sebastião, Bus: 16, 56,
718, 726, 742, 746
☎ 217 823 474

www.camjap.gulbenkian.pt
Tägl. außer Mo/Fei 10–18 Uhr
Eintritt € 5/2,50, unter 12 J. frei
Das ebenfalls zur Gulbenkian-Stiftung gehörige Museum zeigt moderne portugiesische Kunst.

M **Lisboa Story Centre – Memórias da Cidade**
Terreiro do Paço
☎ 211 941 099
www.lisboastorycentre.pt
Tägl. 10–20 Uhr, Eintritt € 7/3
Das Museum bietet eine multimediale Reise durch die Stadtgeschichte und macht mit den neuesten technischen Mitteln historische Ereignisse lebendig. Für Kinder gibt es einen besonderen Rundgang.

M **Museu Calouste Gulbenkian**
Av. de Berna, 45 A, Lissabon
Metro: S. Sebastião, Bus: 16, 56,
718, 726, 742
☎ 217 823 000
www.museu.gulbenkian.pt
Tägl. außer Mo/Fei 10–17.45 Uhr
Eintritt € 5/2,50, unter 12 J. frei
Umfangreiche, qualitativ hochwer-

tige Gemälde- und kunstgewerbliche Sammlung des Ölmagnaten Calouste Gulbenkian (1869–1955) mit Schwerpunkt auf europäischer und orientalischer Kunst.

M **Museu do Chiado**
Rua Serpa Pinto, 4, Lissabon
Tram: 28, Bus: 58, 100
☎ 213 432 148, www.imc-ip.pt
Tägl. außer Mo 10–18 Uhr
Eintritt € 4/2
Sammlung portugiesischer Malerei, Bildhauerei und Zeichnungen von 1859–1950.

M **Museu da Marinha**
Praça do Império, Lissabon
Tram: 15, Bus: 28, 201, 714, 727,
729, 751
☎ 213 620 019
<http://museu.marinha.pt>
Tägl. außer Mo 10–17, im Sommer bis 18 Uhr, Eintritt € 5/2,20
Bedeutende Sammlungen nautischer Geräte im Zusammenhang mit den Entdeckungsfahrten im 15. und 16. Jh.

M **Museu Nacional de Arte Antiga**
Rua das Janelas Verdes, 9, Lissabon
Tram: 15, 18, Bus: 60, 713, 714, 727
☎ 213 912 800
<http://mnaa.imc-ip.pt>
Di 14–18, Mi–So 10–18 Uhr
Eintritt € 6/3
Das bedeutendste Museum für bildende Künste in Portugal. Neben der Gemäldegalerie Abteilungen für Goldschmiedekunst, Glas, Keramik und Tapisseriesen.

M **Museu Nacional do Azulejo**
Rua da Madre de Deus, 4, Lissabon
Bus: 718, 742, 794, 28, 759
☎ 218 100 340
<http://mnazulejo.imc-ip.pt>
Tägl. außer Mo 10–18 Uhr
Eintritt € 5/2,50
Größtes Fliesenmuseum der Welt im Convento da Madre de Deus mit *azulejos* vom 15. Jh. bis zur Gegenwart. Ein Prunkstück ist die 35 m lange Ansicht Lissabons aus der Zeit vor dem Erdbeben von 1755. In der angeschlossenen Kirche Madre de Deus zieren die größten Fliesenbilder niederländischer Herkunft die Wände.

Sicherung des Flugverkehrs. Auch ein Restaurant bietet seine Dienste an.

Eine geographische Besonderheit ist der Lauf des Rio Zêzere. Er entspringt im nördlichen Massiv des Torre und fließt zunächst Richtung Norden durch das glaziale Tal, *Vale glaciário do Zêzere*, bis nach Manteigas, ändert dort seine Richtung nach Osten, schwenkt nach fast 25 Kilometern wieder um, um dann fast parallel an Covilhã vorbei gen Süden zu fließen. Zwischen Tomar und Abrantes mündet er dann in den Rio Tejo.

Das Tal hinunter nach Manteigas scheint einem geologischen Musterbuch entsprungen: Halbrund ausgewaschen, zeigt es heute noch sehr schön die Spuren des einstigen Gletschers aus der Eiszeit. Die teilweise noch bewohnten, weit verstreut liegenden Häuser aus Granitquadern gefügt und mit Binsen gedeckt, sind kaum auszumachen. Sie passen sich in Farbe und Material sehr gut der Landschaft an. In Schlangenlinien führt die schmale Straße an der östlichen Talwand entlang. Man sollte nicht auf der schmalen Straße halten. Es gibt mehrere Parkplätze, von denen man die Aussichten ins Land genießen kann.

Region 3 Die drei Beiras

Einer von vielen kleinen Stauseen im Gebirgsmassiv: Represa na Serra da Estrela



UNTERKÜNFTE

HOTELS, PENSIONEN, GASTHÄUSER UND CAMPINGPLÄTZE

Unterkünfte

Die folgenden Übernachtungsempfehlungen sind nach Orten alphabetisch sortiert. Die durch Euro-Zeichen (€) angegebenen **Preiskategorien** gelten jeweils für ein Doppelzimmer mit Frühstück für zwei Personen. Kinderbetten können meist im Zimmer der Eltern dazugestellt werden.

- € – bis 50 Euro
- €€ – 50 bis 90 Euro
- €€€ – 90 bis 140 Euro
- €€€€ – über 140 Euro

Die Angabe von **Sternen** für die Unterkunft entspricht der nationalen Vergabe der Sterne. Die Orte mit Unterkunftsempfehlungen sind so gewählt, dass von dort aus alle Sehenswürdigkeiten und Strände der näheren Region ohne große Fahrerei zu erreichen sind.

Albufeira

Hotel Alísios ****

Av. Infante D. Henrique, 83
8200-916 Albufeira

☎ 289 589 284, www.hotelalisios.com

Ansprachendes Vier-Sterne-Hotel am Ortsrand auf einer Klippe über dem westlichen Abschnitt der Praia da Oura. €€€

Hotel Vila Galé Praia ****

Praia de Galé, 8200-917 Albufeira

☎ 289 590 180

www.vilagale.pt

Großes Hotel mit allen Einrichtungen, ca. 400 m vom Strand. Ruhige Lage, 6 km von Albufeira. €€€

Falésia Hotel ****

Pinhal do Concelho – Praia da Falésia
8200-911 Albufeira

☎ 289 501 237, www.falesia.com

Komforthotel im Pinienwald, ca. 1,5 km vom Strand und 8 km von Albufeira. €€–€€€

Ponta Grande Resort ****

Sesmarias São Rafael, 8200-385 Albufeira

☎ 289 510 290, www.pontagrande.com

Sehr beliebte, komfortabel-gemütliche und familienfreundliche Ferienanlage, ca. 5 km west-

lich von Albufeira und ca. 400 m von zwei der schönsten Badebuchten entfernt. €€–€€€

Rocamar Exclusive Hotel & SPA ***

Largo Jacinto d'Ayet

8200-071 Albufeira

☎ 289 540 280, www.rocamarhotels.com

Beliebtes Mittelklassehotel am Rande der Altstadt über dem Ortsstrand. Ruhige Lage. €€

Parque de Campismo Albufeira

Estrada das Ferreiras, 8200-555 Albufeira

☎ 289 587 629, www.campingalbufeira.net

Ganzjährig geöffnet

Ca. 2 km vom Strand nördlich der Stadt.

Alcácer do Sal

Albergaria da Barrosinha

Estrada Nacional, 5, Barrosinha

7580-251 Alcácer do Sal

☎ 265 613 048

17 Zimmer, Schwimmbad Restaurant. €€–€€€

Pousada D. Afonso II

Castelo de Alcácer, 7580-123 Alcácer do Sal

☎ 265 613 070, www.pestana.com/pt

Die Pousada ist in der alten, renovierten Burg hoch über der Stadt untergebracht. €€–€€€

Hotel Ordem de Santiago ***

Rua Rui Coelho, 47, 7580-168 Alcácer do Sal

☎ 265 284 910

www.hotelordemdesantiago.com

Ein kleines Hotel in der Stadt mit herrlichem Ausblick auf die Stadt und den Fluss. €€

Parque de Campismo Municipal de Alcácer do Sal

Olival de Outeiro, 7580-125 Alcácer do Sal

☎ 265 612 303, www.roteiro-campista.pt

Mitte Jan.–Mitte Dez. 1 km zum Wasser.

Alcobaça

Your Hotel & Spa Alcobaça ****

Rua Manuel Rodrigues Serrazina

Fervença-Vestriaria, 2460-743 Alcobaça

SERVICE VON A BIS Z

Service
von A bis Z

Anreise, Einreise	241	Notfälle, wichtige Rufnummern	246
Auskunft	241	Öffnungszeiten	246
Automiete, Autofahren	242	Post, Briefmarken	246
Diplomatische Vertretungen	242	Presse, TV	247
Einkaufen	243	Rauchen	247
Essen und Trinken	243	Sicherheit	247
Feiertage, Feste, Veranstaltungen	244	Sport und Erholung	247
Geld, Kreditkarten	244	Strom	257
Haustiere	245	Telefonieren	247
Hinweise für Menschen mit Handicap	245	Trinkgeld	248
Internet	245	Unterkunft	248
Klima, Reisezeit, Kleidung	245	Verkehrsmittel	248
Klimatische Versorgung	245	Zeitzone	248
Mit Kindern in Portugal	246	Zoll	248
		Sprachführer	249

Anreise, Einreise

Von Deutschland aus bieten die portugiesische Fluggesellschaft TAP (www.tap.pt) und die Lufthansa (www.lufthansa.com) **Linienflüge** von Berlin, Frankfurt, Hamburg, Düsseldorf und München nach Lissabon, Porto und Faro an; diese drei Städte werden auch von vielen Charterfluggesellschaften wie z. B. Air Berlin (www.airberlin.com) oder Germanwings (www.germanwings.com) von verschiedenen Flughäfen direkt oder mit einmaligem Umsteigen angefliegen. Mit den größten Reiseanbietern OLIMAR (www.olimar.com) oder TUI (www.tui.com) kann man von allen größeren Flughäfen aus fliegen. Lissabon erhebt auf die Einreise auf dem Luft- und Seeweg sowie die ersten sieben Hotelnächte eine Abgabe von je € 1.

Von Wien aus fliegt die TAP (www.tap.pt) täglich nach Portugal, in der Schweiz bieten Swissair und TAP Direktflüge von Zürich und Genf nach Lissabon und Porto an. Von Deutschland, Österreich oder der Schweiz dauert der Flug knapp drei Stunden.

Für eine Anreise mit dem eigenen **Auto** sollte man sich zwei bis drei Tage Zeit nehmen. Ab der französisch-spanischen Grenze südlich von Biarritz sind es noch etwa 1100 km bis Lissabon. Die französische Eisenbahn bietet einen **Autoreisezug** von Paris nach Lissabon an. Auskünfte erteilen Reisebüros mit Fahrkartenausgabe.

Für die **Einreise** aus den EU-Staaten und der Schweiz genügt der gültige Personalausweis. Kinder benötigen einen eigenen Reisepass oder einen Personalausweis. Die Grenzkontrollen von und nach Spanien auf dem Landwege sind eingestellt worden.

Für Tiere benötigt man einen EU-Heimtierausweis, der u. a. eine amtstierärztliche Impfbescheinigung enthält. Das Tier muss darüber hinaus durch einen implantierten Chip eindeutig zu identifizieren sein.

Auskunft

Detaillierte Vorinformationen erhält man beim portugiesischen Fremdenverkehrsamt. Darüber hinaus kann man die Websites der jeweiligen örtlichen Büros des Turismo besuchen. Die Adressen sind jeweils unter »Service & Tipps« zu den Orten angegeben.

Turismo de Portugal

Zimmerstr. 56, 10117 Berlin

© (030) 254 10 60

www.visitportugal.com/de

Dieses Büro ist auch zuständig für die Schweiz und Österreich.

Vor Ort erteilen die **Büros des Turismo** detaillierte Auskünfte, sind bei der Zimmersuche behilflich, wissen, wo das Fundbüro ist und geben ein-

Die **fetten** Hervorhebungen verweisen auf ausführliche Erwähnungen, *kursiv* gesetzte Begriffe und Seitenzahlen beziehen sich auf den Service von A bis Z.

Abrantes 110
Agarez 152
Albufeira 205, 206, 225
Alcácer do Sal 28, 171, 225
 – Capela Santa Maria do Castelo 171
Alcazar-Quebir 55, 75
Alcobaça 19, 26, 64, **66 f.**, 101, 151, 225 f.
 – Museo do Mosteiro de Alcobaça 67
 – Museo Nacional do Vinho 67
 – Real Abadia de Santa Maria de Alcobaça (Zisterzienserkloster) 26, 28, 66
Alentejo 5, 10, 65, 90, **168–201**, 203
Alfândega da Fé 159
Algarve 6, 19, 26, 28, 169, 171, 200, **202–224**
Aljubarrota 29, 68, 186, 192
Almancil 220, 236, 239
Almeida 91, **92**
 – Kasematten und Picadeiro 92
Alqueva-Stausee vgl. Guadiana-Stausee von Alqueva
Alter do Chão 172
Alto Alentejo 6, 19
Alto Douro **148–167**
Alvor 205 f., 226
Alvor, Rio 205
Alzejur 256
Amarante 15, 132, 142, 149
 – Klosterkirche 132
 – Museo Municipal Amadeo de Souza-Cardoso 133
Anreise, Einreise 241
Anta Grande de Zambueiro 187
Apalhão 249
Arade, Rio 212, 218, 221
Argolzele 240
Armação de Pera 206, 226 f.
Armona, Insel 217
Arraiolos 172 f.
 – Convento dos Lóios 173
 – Praça Lima e Brito 173
 – Teppichmanufakturen 172, 173
Arrifana 209
Auskunft 241 f.

Automiete, Autofahren 242
Aveiro 9, 23, 90, **92 ff.**
 – Convento de Jesus 94
 – Markthalle 93
 – Museu Histórico da Vista Alegre 95
 – Museo de Aveiro 94, 95
 – São Gonçalo, Barockkapelle 94
Azeitão 66
Baixo Alentejo 6
Balsemão 152
Barcelos 131, 134
 – Igreja Bon Jesús da Cruz 134
 – Igreja Nossa Senhora de Terços 134
 – Museo de Oleria (Töpfermuseum) 134
 – Torre de Menagem 134
Barra/Costa Nova 94, 234
Barreiro 52
Barrosa 26
Batalha 22, 26, 66, **68 f.**, 151
 – Museo do Mosteiro da Batalha 69
 – Santa Maria da Vitória (Dominikanerkloster) 26, 29, 68, 107
Beira Alta 6, **90–115**
Beira Baixa 6, **90–115**
Beira Interior 245
Beira Litoral 6, **90–115**
Beja 28, **173 ff.**, 195, 227
 – Capela de Santo 175
 – Convento Nossa Senhora da Conceição und Museum 173 f., 175
 – Igreja da Misericórdia 174
 – Igreja Santa Maria da Feira 174
 – Praça da República 174
 – Torre de Menagem 174
Belmonte 96, 227
Bisalhães 110, 165, 166
Bombarral 65
Borba 19, **175**, 180, 181
Braga 7 ff., 9, 27, 39, 131, **135 ff.**, 149, 227
 – Arco da Porta Nova 137
 – Bom Jesús do Monte, Wallfahrtskirche 139
 – Café A Brasileira 135, 139
 – Capela São Frutuoso 139
 – Casa dos Coimbras 137
 – Igreja da Misericórdia 135
 – Igreja Santa Cruz 138
 – Igreja São Marco 138

– Jardim Santa Barbara 136
 – Kathedrale Sé 135 f.
 – Museo de Arqueologia D. Diogo de Sousa 138
 – Museo de Arte Sacra 136, 139
 – O Novo Estádio Municipal 138
 – Palácio do Raio 138
 – Palácio dos Biscainhos 136 f., 139
 – Palácio dos Coimbras 137
 – Praça da República 135
 – Rathaus 136
 – Torre da Porta Nova 137
 – Torre de Menagem 137
Bragança 149, 150, **153 f.**, 161, 227 f.
 – Domus Municipalis 153
 – Igreja Santa Maria do Castelo 153
 – Kathedrale Sé 154
 – Museo do Abade da Baçal 154
 – Museo Militar 153, 154
 – Torre de Menagem 153
Brasilien 31, 32, 34, 96
Buarcos 105
Buçaco vgl. Wald von Buçaco
Bucelas 65 f.
Cabo da Roca 64, 69
Cabo de São Vicente 206, 209, 219
Cabo Espichel 76
Caldas da Rainha 23, 64, **70**
Caldas de Manteigas 108
Caldas de Monchique 207
Caldas do Gêres 140, 141, 228
Candeeiros 64
Caramulo 97
 – Museo de Caramulo 97
Carcavelos 66
Carrapateira 209, 228
Carvoeiro 202, 207 f., 228 f.
Casa do Douro vgl. Peso da Regua
Cascais 70 f.
 – Casa das Histórias Paula Rego 71
Castelo Branco 91, 97 f., 229
 – Jardim Episcopal 97 f.
 – Museo de Francisco Tavares Proença Júnior 98

Castelo de Vide 176, 196
 – Burgturm 176
 – Igreja Santa Maria 176
 – Nossa Senhora de Penha, Kapelle 176
 Castelo Melhor 163
 Castelo Rodrigo 91, 99, 229
 Castro Marim 208
 – Reserva Natural do Sapal 208
 Cávado, Rio 134, 141
 Cetobriga 199
 Chança, Rio 189
 Chaves 132, 149, **155 f.**, 160, 229
 – Largo de General Silveira 156
 – Museu Militar 155, 156
 – Museu da Região Flaviense 155, 156
 – Nossa Senhora do Azinheira (Kapelle) 156
 – Praça de Camões 155
 – Torre de Menagem 155
 Citânia de Briteiros 141, 144
 Côa, Rio 163, 164
Coimbra 7, 9, 24, 25, 27, 28, 30, 90, **99 ff.**, 109, 114, 230
 – Arco de Almedina 99
 – Igreja Santa Clara-a-Velha 101
 – Igreja Santa Cruz (Klosterkirche) 101
 – Museu Nacional Machado de Castro 100, 102
 – Portugal dos Pequeninos (Miniaturpark) 101, 102
 – Praça do Comércio 99
 – Sé Velha (Kathedrale) 99
 – Universität 99, 100, 102
 Colares de Sintra 65
 Conimbriga 103
 – Museu Monográfico 103
 Costa Azul 6
 Costa de Prata 6
 Costa do Estoril 6
 Costa Verde 6, 130, 132
 Costa Vicentina 209, 229, **247**
 Covide 141
 Covilhã 90, 91, **103**, 110, 230
 Crato 186
 Cruz Alta 115

Dão, Rio 90

Diplomatische Vertretungen
242 f.

Dois Portos 65

Douro Litoral 130–147

Douro, Rio 4, 12, 90, 121, 124, 125, 126, 127, 150, 158, 160, 163, 164

Douro-Tal 64–87

Einkaufen 243

Elvas 177 ff., 181, 230
 – Castelo 178, 179
 – Igreja de São Pedro 179
 – Igreja Nossa Senhora da Assunção 178
 – Museu de Arte Contemporaneo 179
 – Museu Etnológico e Arqueológico António Tomás Pires 179
 – Museu Militar 179
 – Nossa Senhora sa Consolação 178
 – Porta do Templo (auch Porta dos Santos) 178
 – Praça da República 178
 – Städtisches Fotomuseum João Carpinteiro 179

Essen und Trinken 243 f.

Estói 210
 – Palácio de Estói 210
 – Vila Romana de Milrê 210
 Estoril 70 f.
 – Casino 63, 70
 Estrela-Gebirge vgl. Serra da Estrela

Estremadura 6, 64–87

Estremoz 169, **180 f.**, 186, 230 f.
 – Capela da Rainha Santa 180
 – Oficina de Chocalhos de Senhor Antonio Sim Sim 181
 – Paço da Audiência (Audienzsaal) 180
 – Palácio Tocha 181
 – Rathaus 180 f.
 – Torre de Menagem 180
 Évora 9, 26, 28, 30, 171, **182 ff.**, 231 f.
 – Alcárcova de Cima, Rua 185
 – Antiga Universidade 184, 200
 – Aquädukt 184
 – Capela dos Ossos 183
 – Dolmen 26
 – Ermida de São Brás 185
 – Igreja Real de São Francisco 183
 – Jardim Público 185
 – Kathedrale Sé 183
 – Largo das Portas de Moura 183
 – Lóios-Kirche 184

– Museu de Évora 183, 185
 – Palacio Cadeval 183
 – Praça do Giraldo 182, 185
 – Römischer Tempel 183 f.
 Évoramonte 186

Fado 24 f.

Faro 9, 203, **210 ff.**, 215, 218, 220, 232
 – Arco da Vila 210
 – Arco de Repouso 211
 – Capela de Ossos 211
 – Igreja da Misericórdia 210
 – Igreja de Nossa Senhora do Carmo 211
 – Largo de São Francisco 211
 – Museu Arqueológico 211, 212
 – Museu Etnográfico 211
 – Museu Marítimo 210
 – Sé Cathedral 210 f.
 Fátima 66, **71**, 139
Feiertage, Feste, Veranstaltungen 244
 Ferragudo **212**, 232
 – Torre de Marinha 212
 Figueira da Foz 90, 104 ff., 232
 – Casa do Paço 105
 Flor da Rosa 186, 232
 Fóia 207
 Fonseca (Weingut) 65
Fotografieren 244
 Freixo 142, 244
 – Área Arqueológica de Freixo 142
 Furadouro 106

Geld, Kreditkarten 244 f.

Gilão, Rio 222
 Guadalupe 187
 – Cromeleque dos Almendres 187
 Guadiana, Rio 4, 170, 188, 189, 198, 224
 Guadiana-Stausee von Alqueva 170, 191
 Guarda 90, 91, **106 f.**, 150, 163, 232 f.
 – Kathedrale Sé 107
 – Museu da Guarda 107
 – Torre de Menagem 107
 Guimaráes 141, 142 ff.
 – Casa de Sarmiento 141, 144
 – Centro Internacional das Artes José de Guimaráes 144
 – Kastell 142
 – Igreja da Oliveira 144

iStockphoto/Abeleao: S. 92; Acnakelys: S. 94; BiffBoffBiff: S. 21 u.; Bojzman: S. 17 o.; CarlosandreSantos: S. 246; CCaetano: S. 56/57; Cffcp: S. 153; chechele: S. 38/39; Surkov Dimitri: S. 25; DJerryCarpenter: S. 183 u.; e-photography_pl: S. 203; hjalmeida: S. 151; inaquim: S. 172 u., 191 u.; joepix: S. 48 o.; johncopland: S. 14, 19 u.; JohnnyWalker61: S. 68; jpfigueiredo: S. 103; juampiter: S. 214; Lucyna Koch: S. 11; Krasnevsky: S. 50 o.; Lenorlux: S. 18; LianeM: S. 84/85, 96, 109, 238; LuisPortugal: S. 21 o., 108, 124, 134; Luso: S. 152, 154; Mapics: S. 37; Bruno Medley: S. 40/41, 45; Aleksander Mirski: S. 138; mtcurado: S. 221; Nealitpmclimon: S. 54; nessaflame: S. 107; Leonardo Patrizi: S. 123; phbcz: S. 177 u.; PRG-Estudio: S. 7; saiko3p: S. 83, 84, 101, 102, 118, 183 o., 205; serpla: S. 218 o.; Miguel Angelo Silva: S. 170 o.; silverjohn: S. 116; Thegift777: S. 136 u.; typhoonski: S. 122; André Viegas: S. 44
Kristina Linke, Köln: S. 4 u.
mauritiuz images/Alamy: S. 120
Gerald Penzl, Köln: S. 52 u., 69 u., 80, 81, 127 o., 174 o., 174 u., 193 o.
Regiao de Turismo do Algarve: S. 207 o., 213, 220
Herbert Schlemmer, Berlin: S. 5, 30, 35, 85, 106, 149 o., 171 o.
Andreas Schulz, Potsdam: S. 46, 47, 49, 51 o., 52 o., 59, 171 u., 200, 209 o.
Werner Tobias, Osnabrück: S. 9 u., 12, 13, 16, 17 u., 20, 23, 24, 31, 48 u., 53 o., 58, 60, 62 u., 63, 69 o., 70, 75, 76, 78, 87, 95, 110 o., 113, 114, 115, 126, 127 u., 128, 129 o., 129 u., 131 o., 131 u., 132 o., 132 u. l., 132 u. r., 133 u., 136 o., 137 l., 137 r., 139, 140, 144, 145, 149 u., 155 o., 158, 159, 160 o., 160 u., 161, 162, 163, 166, 167, 169, 170 u., 175, 176, 177 o., 178, 179 o., 180 o., 180 u., 181, 185, 186 o., 186 u., 187, 188, 189, 190, 193 u., 194, 195, 198 o., 198 u., 199, 201, 210 o., 212, 217, 218 u., 223 u.
VISTA POINT Verlag (Archiv), Potsdam: S. 4 o., 8 o., 26, 27 o., 29 l., 29 r., 32, 34, 209 u.
Wikipedia (CC BY 2.0)/Varun Shiv Kapur: S. 165; (CC BY-SA 2.0)/ho visto nina volare: S. 119 u.; (CC BY-SA 3.0)/poco a poco: S. 121 u.
Ernst Wrba, Wiesbaden: S. 55
Die Stadtwappen stammen von: Wikipedia (CC BY-SA 3.0)/Sérgio Horta

Konzeption, Layout und Gestaltung dieser Publikation bilden eine Einheit, die eigens für die Buchreihe der **VISTA POINT Reiseführer** entwickelt wurde. Sie unterliegt dem Schutz geistigen Eigentums und darf weder kopiert noch nachgeahmt werden.

Titelbild: Farbenprächtige Häuserfronten in Porto, Foto: iStockphoto/Krasnevsky
Vordere Umschlagklappe (innen): Übersichtskarte des Reisegebietes mit den eingezeichneten Reiseregionen
Schmutztitel (S. 1): Fliesenbild im Museu Nacional do Azulejo (Lissabon), Foto: Fotolia/Vlada Zhikhareva
Haupttitel (S. 2/3): Blick auf die Alfama vom Miradouro Santa Luzia (Lissabon), Foto: iStockphoto/Sean Pavone
Hintere Umschlagklappe (außen): Porto – das Zentrum Nordportugals, Foto: Fotolia/lorenzobovi
Umschlagrückseite: Praia da Rocha bei Portimão an der Algarve, Foto: istockphoto/Lucyna Koch (oben); Flanieren am Tejo: das Denkmal der Entdeckungen in Belém, Foto: Fotolia/Henner Damke (unten)

© 2016 VISTA POINT Verlag GmbH, Birkenstr. 10, D-14469 Potsdam

Alle Rechte vorbehalten

Reihenkonzeption: Horst Schmidt-Brümmer, Andreas Schulz

Bildredaktion: Andrea Herfurth-Schindler

Lektorat: Kristina Linke

Layout und Herstellung: Sandra Penno-Vesper, Marcus Guhlan

Coverentwurf: Martin Wellner, Fremdkörper® Designstudio, Potsdam

Reproduktionen: Henning Rohm, Köln; Noch & Noch, Menden

Kartographie: Kartographie Huber, München

VISTA POINT VERLAG

Dies ist eine unverkäufliche Leseprobe des VISTA POINT-Verlags.

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© VISTA POINT Verlag, Potsdam (2016)

Dieses Buch und unser gesamtes Programm finden Sie unter www.vistapoint.de.